

Gottesdienste:**7. März 2021, 10:00 Uhr:**

Pröpstin Almut Witt

14. März 2021, 10:00 Uhr:

Pastorin Maren Schmidt

21. März 2021, 10:00 Uhr:

Pastorin Maren Schmidt und Landespastor Heiko Naß

(Diakonie Schleswig-Holstein)

Musikalische Vesper, 19:00 Uhr:

Pastorin Maren Schmidt,

KMD Volkmar Zehner und Sönke Tams Freier, Bass

28. März 2021, 10:00 Uhr:

Pastorin Elvira Schlott

Ökumenische Andachten,**Mittwochs jeweils 18:30 Uhr:****3. März 2021, St. Nikolaus, Rathausstr. 5**

Henric Kahl, Almut Witt

Musik: Werner Parecker u.a.

10. März 2021, St. Nikolai, Alter Markt

Elvira Schlott, Orphée Agbahey

Musik: Volkmar Zehner u.a.

17. März 2021, St. Nikolaus, Rathausstr. 5

Henric Kahl, Maren Schmidt

Musik: Werner Parecker u.a.

24. März 2021, St. Nikolai, Alter Markt

Elvira Schlott, Henric Kahl

Musik: Volkmar Zehner u.a.

31. März 2021, St. Nikolaus, Rathausstr. 5

Thomas Benner, Almut Witt

Musik: Werner Parecker u.a.

Passionsandachten, jeweils 8:00 Uhr:**Montag 29. März 2021,****Dienstag 30. März 2021,****Mittwoch 31. März 2021,****Donnerstag 01. April 2021,****Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern:****1. April 2021, Gründonnerstag, 19:00 Uhr,**

Pastorin Maren Schmidt

2. April 2021, Karfreitag, 10:00 Uhr und 11:30 Uhr,

Pröpstin Almut Witt

2. April 2021, Karfreitag Sterbestunde, 14:30 Uhr,

Pastorin Maren Schmidt

3. April 2021, Osternacht, 23:30 Uhr,

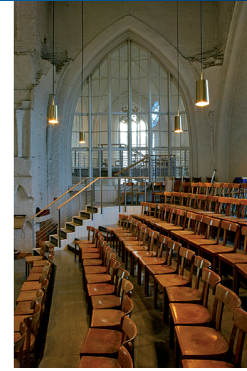
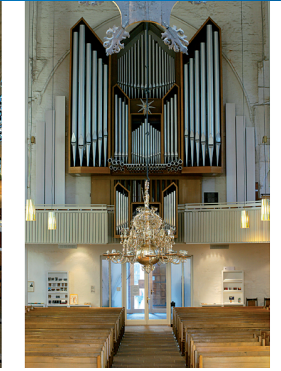
Pastorin Maren Schmidt

4. April 2021, Ostern, 10:00 Uhr und 11:30 Uhr,

Pastorin Elvira Schlott

5. April 2021, Ostermontag, 10:00 Uhr,

Pastorin Maren Schmidt

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage und den aktuellen Aushängen.Auf unsere Homepage www.st-nikolai-kiel.de finden Sie Podcasts für die Passionszeit und Ostern.

MITTEN IN DER STADT

NACHRICHTEN UND VERANSTALTUNGEN IM MÄRZ 2021



Liebe Leser*innen,
liebe Gäste der Offenen Kirche St. Nikolai,
liebe Gemeinde,

Missverständnisse

Jetzt kann ich es wieder singen und summen:
Im Märzen der Bauer die Rößlein einspannt.
Weit bin ich damals als Kind nie gekommen, ich stolperte schon im ersten Satz. Waren es rote Rosen oder doch weiße Rosen? Und wo in aller Welt spannt der Bauer die Blumen ein? Das ergibt doch gar keinen Sinn. Merkwürdige deutsche Lieder. Ich weiß nicht, wann ich endlich gemerkt habe, dass die Rößlein keine Rosen, sondern Rosse, also Pferde sind. Ein Missverständnis.

Andere Missverständnisse sind tragischer. Die Jüngerinnen und Jünger folgen Jesus auf seinem Weg. Sie begleiten ihn nach Jerusalem, sehen die Heilungen, hören die Gleichnisse, verfolgen die Streitgespräche – und doch verstehen sie nicht alles. Du bist Christus, des lebendigen Gottes Sohn, so bekennt es Simon Petrus. Er weiß es und dieses Wissen scheint ein sanftes Ruhekissen zu sein. Im Garten Gethsemane betet Jesus und bittet Gott um sein Leben. Bleibet hier und wachet mit mir, wachet und betet, bittet er die Jünger. Aber sie schlafen ein. Sie verstehen es nicht. Gottes Sohn wird doch behütet werden, auf allen seinen Wegen. Es kommt anders.

Sie wachen auf in der düsteren Realität. Der Tod gehört immer noch in diese Welt, das Leid ist Teil des Lebens. Jesus ist ganz Mensch und als solcher leidet er und stirbt. Aber: Nach dieser Nacht im Garten stirbt niemand mehr allein. Diese Zusage tröstet mich.

Das Reich Gottes beginnt schon jetzt, aber es ist noch nicht vollendet. Den Himmel auf Erden gibt es nicht, leider. Wir sollen am Reich Gottes mitwirken und dürfen daran arbeiten. Ich freue mich, wenn ich die Spuren Gottes im Hier und Jetzt entdecke. Und ich trauere, wenn es allzu irdisch zugeht. Die Passionszeit erinnert mich jedes Jahr wieder daran, dieses Jahr besonders. Aber das bedeutet nicht, zu resignieren und die Hände in den Schoß zu legen. Wachet und betet, wie Jesus uns darum bittet.

Ist ein gutes Leben möglich, auch unter den Bedingungen der Welt? Diese Frage kann ich nur im Moment und nur für mich beantworten. Jede Rose hat Dornen. Ich kann mich an ihr verletzen und freue mich trotzdem an ihrem Duft und ihrer Schönheit.

Ich werde wieder summen: Im Märzen der Bauer die Rößlein einspannt. Nun weiß ich ja, dass es sich um Pferde handelt. Und doch, die kindlichen Gedanken lassen mich nicht los. Während ich summe, sehe ich sie vor mir: weiße Pferde mit roten Rosen geschmückt.

Ihre Pastorin Elvira Schlott

INFORMATIONEN

- Die Zahl der Besucher*innen ist auf 50 Personen beschränkt.
- Während der gesamten Veranstaltung muss eine medizinische (!) Mund-Nasen-Bedeckung (OP- oder FFP2 Maske) getragen werden.
- Die Kontaktdaten der Besucher*innen werden aufgenommen und für vier Wochen sicher verwahrt.
- Bitte die Abstandsregeln beachten!

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage und den aktuellen Aushängen.**Wir bleiben für Sie da!**

Pastorin Maren Schmidt
0151-74118358
p.schmidt@st-nikolai-kiel.de

Pastorin Elvira Schlott
0431-202575
p.schlott@st-nikolai-kiel.de

Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf!

Impressum

V.i.S.d.P.: Pastorin Maren Schmidt | Redaktion: Pastorin Maren Schmidt, Pastorin Elvira Schlott, Volkmar Zehner, Angela Zühlke
Offene Kirche St. Nikolai, Alter Markt, 24103 Kiel
Gemeindebüro: 0431-95 098 | KMD Zehner: 0431-55 78 569
Kontonummer für Spenden: IBAN DE87 5206 0410 0206 4270 49 bei der Evangelischen Bank Kiel



st-nikolai